

Anfrage öffentlich	Datum 31.03.2011	Nummer F0060/11
Absender Oliver Müller, Gunter Schindehütte DIE LINKE Fraktion, Fraktion CDU/BfM		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 31.03.2011	

Kurztitel Bedarfshaltestelle an der Grundschule "Am Pechauer Platz"
--

Seit dem jüngsten Fahrplanwechsel der MVB im Dezember 2010 wird der unangekündigte Wegfall der Bedarfshaltestelle für den Schülerverkehr aus Richtung Pechau und Randau-Calenberge im unmittelbaren Bereich der Grundschule an der Witzlebener Straße diskutiert.

Zahlreiche Briefwechsel, Vor-Ort-Termine und eine Diskussionsrunde von Eltern, Lehrern, Stadtverwaltung und Stadträten beschäftigten sich mit dieser Frage. Eltern befürchten durch die nunmehr für diese Schüler veränderte Verkehrssituation ein erhöhtes Gefahrenrisiko.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

Wie beurteilen Sie diese Frage im Kontext der Sorge der Eltern um ihre Kinder und welche alternativen Möglichkeiten sieht hierzu die Stadtverwaltung?

Könnte bspw. der Stellplatz der Fahrbibliothek in diesem Bereich auch als Ort für eine Bedarfshaltestelle im Schülerverkehr genutzt werden?

Wäre die Änderung der Schaltzeiten der Lichtsignalanlage am Pechauer Platz technisch möglich und im Sinne eines sichereren Verkehrsweges der Schüler realisierbar?

Wie beurteilen Sie die Chance Verkehrshelfer/Lotsen über ein Projekt der AQB zur besseren Schülerverkehrsabsicherung zu bekommen. Ab wann könnten Sie zum Einsatz kommen?

Werden Sie dem dringenden Wunsch der Eltern der eingemeindeten Gebiete nachkommen und die zuständigen Stellen um die Durchführung einer morgendlichen Verkehrsüberwachung durch die Polizei bitten, um ein genaues und belastbares Bild zu bekommen?

Die MVB begründen die veränderte Haltestellensituation u.a. mit zusätzlichen Schülerverkehren im Rahmen des Schwimmunterrichts von Schülern anderer Stadtteile und der im Umbau befindlichen Schwimmhalle Diesdorf. Wie wird sich

diese Situation nach Beendigung des Umbaus der Schwimmhalle darstellen? Wann wird das sein? Werden dann wieder Kapazitäten frei, die zu einer Neubewertung der Haltestellenfrage und zur ursprünglichen Linienführung führen könnten?

Der Grundschule „Am Pechauer Platz“ ist erfreulicherweise Bestandteil des Schulsanierungsprogramms. Welche Überlegungen gibt es zur Unterbringung der Schüler während der Bauphase? Wann wird sie beginnen? Wie wird hierbei die Frage des Schülertransportes geregelt sein? Wird es wieder die jahrelang bewährte, gesonderte Bedarfshaltestelle geben?

Wir bitten um ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller

Gunter Schindehütte